

Zum Charakter der Beziehungen der sozialistischen Bruderländer*)

Im internationalen Kräfteverhältnis vollziehen sich wesentliche Veränderungen. Entscheidendes Merkmal unserer Zeit ist das beschleunigte Wachstum der Stärke und der Ausstrahlungskraft der sozialistischen Staatengemeinschaft.

Die wachsende Macht der Länder der sozialistischen Gemeinschaft und ihr aktives Wirken für Entspannung und Sicherheit verbinden sich mit dem Kampf der Arbeiterklasse, der Werktätigen in den kapitalistischen Ländern sowie der Völker, die sich vom Kolonialjoch befreit haben, und bilden die starke Kraft, die die Grundlagen des Imperialismus erschüttert.

Von größter Bedeutung war für diese Entwicklung die historische Befreiungstat der Sowjetunion, die im Mai 1945 mit der Zerschlagung des Hitlerfaschismus ihren Abschluß fand. Die UdSSR brachte den Völkern Europas die Freiheit und schuf entscheidende Voraussetzungen dafür, daß der Sozialismus seinen 1917 begonnenen Siegeszug fortsetzte. Im Prozeß dreißigjährigen Kampfes um die Verwirklichung der Gesetzmäßigkeiten der sozialistischen Revolution, in ständiger Auseinandersetzung mit dem Imperialismus, entstand und entwickelte sich der Weltsozialismus als System.

Die Gemeinschaft sozialisti-

scher Länder erweist sich als entscheidende Kraft des gesellschaftlichen Fortschritts und des antiimperialistischen Kampfes und beeinflusst zunehmend

Einheit und Zusammenarbeit — objektives Erfordernis

Zwischen den Ländern der sozialistischen Staatengemeinschaft bilden sich neue internationale Beziehungen heraus. Sie finden ihren deutlichsten Ausdruck im brüderlichen Bündnis dieser Staaten.

Diese Beziehungen fußen, auf einheitlichen politischen Grundlagen in Gestalt der Macht der Arbeiterklasse und der Führung der marxistisch-leninistischen Parteien sowie auf der Gemeinsamkeit der, sozialökonomischen Ordnung. Die gemeinsame Weltanschauung, die Theorie des Marxismus-Leninismus, bildet das die sozialistischen Länder einende geistige Band. Schließlich festigt die grundsätzliche Interessenübereinstimmung bei, der Entwicklung des Sozialismus und Kommunismus, bei der Verteidigung der revolutionären Errungenschaften, der Sicherheit und Unabhängigkeit der Bruderländer sowie bei der Unterstützung der revolutionären Bewegung in allen Teilen der Welt die sozialistische Staatengemeinschaft immer mehr.

die Entwicklung in der Welt. Das einheitliche Handeln und das koordinierte Vorgehen der sozialistischen Bruderländer, besonders die sozialistische ökonomische Integration als die materielle Grundlage für den umfassenden Zusammenschluß, bestimmen den Charakter der Beziehungen in der sozialistischen Gemeinschaft.

Dabei ist bedeutsam, daß sich die genannte objektive Grundlage für die Zusammenarbeit zwischen den sozialistischen Staaten in dem Maße erweitert und vertieft, wie unter Führung der Bruderparteien in den einzelnen Ländern die sozialistische Gesellschaft vervollkommen wird.

Die Schaffung der materiell-technischen Basis des Kommunismus in der UdSSR und die Gestaltung des entwickelten Sozialismus in einer Reihe von Bruderländern verstärken die Gemeinsamkeiten, die grundsätzlich übereinstimmenden Züge in der gesellschaftlichen Entwicklung.

• Auf der Grundlage sozialistischer Produktionsverhältnisse erfolgt eine stürmische Entwicklung der Produktivkräfte in den sozialistischen Bruderländern. Es kommt zu einer Annäherung, zur Internationalisierung unter sozialistischen Bedingungen. Enge Zusammenarbeit und gemeinsames Handeln aller Staaten der sozialistischen Gemeinschaft wird objektives Erfordernis: Wichtiger Inhalt dieser Zusam-

* Für die Teilnehmer der Seminare zum Studium des wissenschaftlichen Kommunismus, Thema 3